

April

Land des Honigs

Fr., 03.04.2020, 19.30 Uhr

Dokumentarfilm

Dokumentarfilm MAZ 2019, 90 Min., FSK ab 6, OmU Regie: Tamara Kotevska, Ljubomir Stefanov Mit: Hatidze Muratova, Nazife Muratova, Hussein Sam, Ljutvie Sam



Bildgewaltiger Dokumentarfilm über eine traditionell lebende Imkerin in einem entlegenen mazedonischen Dorf, deren Ruhe von einer Nomadenfamilie gestört wird. Einzigartiger Einblick in eine im Verschwinden begriffene Lebensweise. Wie kaum ein anderer Dokumentarfilm erzählt „Land des Honigs“ eine grandiose und wahrhaftige Naturgeschichte.

Die Häschenschule - Jagd nach dem goldenen Ei

So., 05.04.2020, 16.00 Uhr

Kinder&Familie, Animations-&Zeichentrickfilm D 2017, 76 Min., FSK ab 0 Regie: Ute von Munchow-Pohl Mit: Jule Bowe, Senta Berger, Constantin von Jascheroff



Max ist ein kleiner Hase, der sich nichts sehnlicher wünscht, als bei einer knallharten Hasen-Gang aufgenommen zu werden. Als er sich beweisen will, kommt es zu einem Zwischenfall, der ihn versehentlich an die Osterhasenschule verschlägt. Max möchte schnellstmöglich in seine gewohnte Umgebung zurück, aber Animationsabenteuer um einen kleinkriminellen Hasen, der sich zum wackeren Osterhasen mausert.

Gelobt sei Gott

Fr., 17.04.2020, 19.30 Uhr & So., 19.04.2020, 17.00 Uhr

Drama F/B 2019, 138 Min., FSK ab 6 Regie: François Ozon Mit: Melvil Poupaud, Denis Ménochet, Swann Arlaud



Alexandre erfährt eines Tages per Zufall, dass der Priester, von dem er in seiner Pfadfinderzeit missbraucht wurde, immer noch mit Kindern arbeitet. Er beschließt zu handeln. Stilsicher und mitreißend erzählt und ausgezeichnet mit dem Großen Preis der Jury auf der Berlinale 2019 ist der Film eine erschütternde Bestandsaufnahme der Versäumnisse in der katholischen Kirche, aber auch ein Plädoyer für Mut und Zusammenhalt. Ein starkes, wichtiges Stück großes Kino.

April

Petting statt Pershing

Fr., 24.04.2020, 19.30 Uhr & So., 26.04.2020, 17.00 Uhr

Komödie D 2018, Kinostart 2019, 97 Min., FSK ab 12 Regie: Petra Lüschow Mit: Anna Florkowski, Florian Stetter, Christina Große



Die clevere 17-jährige Ursula lebt mit ihren spießigen Eltern in der Provinz, die zunehmend von den Idealen der 68er-Bewegung beeinflusst wird. Das liebevolle Zeitkolorit, eine strahlend unkonventionelle Hauptdarstellerin und atemlos in Stellung gebrachte Gags lassen uns in dieser in den 80er Jahren angesiedelten Coming-of-Age-Komödie schmunzeln.

Die Reifprüfung

Sa., 25.04.2020, 19.30 Uhr

Filmklassiker

Tragikomödie USA 1967, 106 Min., FSK ab 12 Regie: Mike Nichols Mit: Anne Bancroft, Dustin Hoffman, Katharine Ross



Die berühmte Gesellschaftssatire aus dem Jahr 1967 gilt heute als Klassiker. Die Tragikomödie bedeutete den Durchbruch für Oscar-Preisträger Dustin Hoffman. Dieser spielt den unerfahrenen College-Absolventen Benjamin Braddock, der nicht nur über ein ausgezeichnetes Zeugnis verfügt, sondern auch über zu viel Freizeit, und der von der reifen Mrs. Robinson verführt wird.

Mai

Mein Lotta-Leben - Alles Bingo mit Flamingo!

So., 03.05.2020, 16.00 Uhr



Familienfilm, Komödie D 2019, 94 Min., FSK ab 0 Regie: Neele Leana Vollmar Mit: Meggy Hussong, Yola Streese, Levi Kazmaier



Verfilmung der gleichnamigen Kinderbuchreihe über den chaotischen Alltag der lebenswerten elfjährigen Lotta Petermann. Dummerweise kommt es eines Tages zum Krach zwischen Lotta und ihrer besten Freundin. Aber Lotta wäre nicht Lotta, wenn sie es nicht schaffen würde, die Freundschaft zu Cheyenne zu retten und dabei zu erkennen, was wahre Freundschaft bedeutet.

Mai

Systemsprenger

Fr., 08.05.2020, 19.30 Uhr & So., 10.05.2020, 17.00 Uhr

Drama D 2019, 125 Min., FSK ab 12 Regie: Nora Fingscheidt Mit: Helena Zengel, Albrecht Schuch, Lisa Hagmeister, Gabriela Maria Schmeide, Melanie Straub



Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will Benni nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei Mama wohnen! Dieser Film ist eine Wucht. Benni ist eine Wucht, herausragend dargestellt von der 10-jährigen Helena Zengel.

Shoplifters - Familienbande

Fr., 15.05.2020, 19.30 Uhr & So., 17.05.2020, 17.00 Uhr

Drama J 2018, 121 Min., FSK ab 12 Regie: Hirokazu Kore-eda Mit: Lily Franky, Kilin Kiki, Sakura Ando



Das mit der Goldenen Palme von Cannes gekrönte humorvolle Drama erzählt von einer ganz besonderen Patchwork-Familie, die konstant am Existenzminimum entlangschrammt und deshalb auch auf kleine Diebstähle angewiesen ist. Noch ein Familienmitglied wäre zu viel - müsste man meinen. Sie nimmt dennoch ein elternloses Kind bei sich auf. Yuri wird von der großen Familie behandelt, als hätte sie schon immer dazugehört.

Deutschstunde

Fr., 22.05.2020, 19.30 Uhr & So., 24.05.2020, 17.00 Uhr

Unser Wunschfilm - Bitte die Webseite beachten, ob er tatsächlich gezeigt werden kann!

Drama D 2018, Kinostart 2019, 125 Min., FSK ab 12 Regie: Christian Schwochow Mit: Levi Eisenblätter, Ulrich Noethen, Tobias Moretti



Die Geschichte von Sigi Jepsen, der 1954 in der Hamburger Jugendstrafanstalt einen Aufsatz über „Die Freuden der Pflicht“ schreiben soll, doch zunächst nur leere Blätter abgibt. Zu viele Erinnerungen steigen in ihm auf. Siegfried Lenz' Roman aus dem Jahr 1968 hat in Zeiten, in denen antidemokratische Tendenzen weltweit zunehmen, an Aktualität nichts verloren. Ein Kinostoff von überzeitlicher Qualität.

KulturKino Kaimt e.V. 2019 : 1 Jahr Kinobetrieb - Ehrensache SWR2 - Ehrenamtspreis VG Zell



1 Jahr KulturKino - Frühjahr 2019



Ehrensache SWR 2, Sommer 2019 © Kristina Schäfer



Du hast Interesse bei uns mitzumachen, z.Bsp. im Verkauf, bei der Technik, im Programmausschuss, bei Kartenreservierungen, ... von zu Hause aus, im Kino ... manchmal, ganz oft ... ? Neue Helfer sind in unserem Team herzlich willkommen! Wir freuen uns auf dich!



Ein Teil des Teams © Doris Schnorbach

KulturKino Kaimt - Das Kino

Kurtriererstr. 40, 56856 Zell/Mosel Eingang an der St.-Jakobus-Pfarrstr.



Parkplätze am Mosel-Hamm-Ufer Fußweg ca. 150 m

KulturKino Kaimt e.V. - Der Verein

Der Verein: Das KulturKino Kaimt ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein. Das Kino wird auf ehrenamtlicher Basis betrieben.

Mitgliedschaft: 25,-€ jährlich (10,-€ bis 21 Jahre)

Das Netzwerk: Das KulturKino gehört zu dem mehr als 140 Kinos umfassenden Netzwerk des Bundesverbandes kommunale Filmarbeit (BkF e.V.) in Frankfurt/Main.

KulturKino Kaimt e.V. - Das Programm

Alle Programmangaben ohne Gewähr. Evtl. Änderungen erfahren Sie in der Tagespresse und auf der Webseite.

Auf unsere Webseite finden Sie z.B. auch:

- den Antrag auf Mitgliedschaft
- ein Reservierungsformular
- die Newsletteranmeldung
- ausführliche Informationen zu den Filmen



Kartenvorbestellung: bis 1Tag vorher nur über die Webseite. Bei Kindergeburtstagen bitte verbindliche Reservierungen.

Eintrittspreise: Erwachsene 6,-€, bis 16 Jahre 4,-€, wenn nicht anders angegeben!

Hier erhalten Sie Gutscheine: - an der Abendkasse - bei „Dat Bleemsche“, Schlosstr. 15, Zell (keine Karten!)

Folgen Sie uns auch auf f

www.kulturkinokaimt.de

KulturKino Kaimt

Das Kino im Zeller Land

„Wenn man ein Kino will, das den Blick in die Welt und in die Geschichte offen hält, dann braucht man mehr denn je die Kommunalen Kinos.“ Wim Wenders, Regisseur

Programm Januar - Mai 2020

www.kulturkinokaimt.de

Januar

Die Schneekönigin 4: Im Spiegelland

So., 05.01.2020, 16.00 Uhr



Animation/Trick, Fantasy,
R 2018, Kinostart 2019, 80 Min, FSK ab 6
Regie: Robert Lence, Aleksey Tsitsilin

Um ihre Familie zu retten, muss Gerda ein großes Abenteuer überstehen, das sie nicht nur ins Land der Trolle, sondern auch zu Piraten und schließlich zur Schneekönigin selbst führt. Inspiriert vom unsterblichen Klassiker „Die Schneekönigin“ von Hans Christian Andersen erzählt das neue Abenteuer wieder eine bezaubernde Geschichte über den Zusammenhalt der Familie und darüber, für das Gute einzustehen.

Gegen den Strom

Fr., 10.01.2020, 19.30 Uhr & So., 12.01.2020, 17.00 Uhr

Tragikomödie
ISL/F/UKR 2018, 101 Min, FSK ab 6
Regie: Benedikt Erlingsson
Mit: Halldora Geirhardsdottir, David Thór Jónsson, Jóhann Sigurðarson



Scharfzüngiges Drama aus Island um eine Umweltaktivistin, die mit Sabotageakten gegen die Industrie kämpft - bis plötzlich ihr langersehnter Traum von der Adoption eines Kindes wahr wird. Der Film präsentiert eine starke Frauenfigur. „Gegen den Strom“ konnte einige Preise abräumen - etwa den Art Cinema Award des Hamburg Film Festival 2018.

Rocketman

Fr., 17.01.2020, 19.30 Uhr & So., 19.01.2020, 17.00 Uhr

Biografie, Fantasy, Musical
GB 2019, 121 Min, FSK ab 12
Regie: Dexter Fletcher
Mit: Taron Egerton, Jamie Bell, Richard Madden



Biopic und Musical treffen in einer außergewöhnlichen Mischung aufeinander. Der Film ist weniger ein Biopic als ein farbenfrohes, flamboyantes Musical und illustriert die wichtigsten Momente aus der Karriere von Sir Elton John musikalisch. Der „Rocketman“-Soundtrack umfasst zeitlose Hits wie „Your Song“, „Tiny Dancer“ und „I'm Still Standing“, eingesungen von Hauptdarsteller Taron Egerton. Die Coverversionen konnten den Schöpfer der Originale mehr als begeistern.

Januar

Der Junge muss an die frische Luft

Sa., 18.01.2020, 19.30 Uhr

Wiederaufnahme

Biographie, Drama
DE 2018, 100 Min., FSK ab 6
Regie: Fede Alvarez
Mit: Claire Foy, Sverrir Gudnason, Sylvia Hoeks



Der Ruhrpott 1972: Der 9-jährige Hans-Peter ist ein wenig pummelig, lässt sich davon aber nicht bedrücken. Er feilt an seiner Begabung, andere zum Lachen zu bringen.

Nach der gleichnamigen Autobiografie von Hape Kerkeling, die sich um den Suizid seiner Mutter dreht und seinen Werdegang im Showgeschäft nachzeichnet.

Rebellen - Leg´ dich nicht mit ihnen an!

Fr., 24.01.2020, 19.30 Uhr & So., 26.01.2020, 17.00 Uhr

Komödie
F 2019, 88 Min, FSK ab 16
Regie: Allan Mauduit
Mit: Cécile De France, Audrey Lamy, Yolande Moreau



Kriminalkomödie über 3 Frauen, die versehentlich ihren Chef töten und eine Tasche voll Geld an sich nehmen. Das ruft bald den eigentlichen Besitzer auf den Plan... Gekonnt und mit leichter Hand skizziert der Film die Arbeitswelt der Frauen und die prekären Milieus, in denen sie leben: Mietschulden, kaputtes Auto, Trailerhome auf dem Campingplatz. Der Film begeistert mit einer grandiosen Mischung aus Frauenpower, trockenem Humor und rasant-harter Action.

Das innere Leuchten

Fr., 31.01.2020, 19.00 Uhr !

Dokumentarfilm

Dokumentarfilm, D 2019
100 Min, FSK ab 6, Regie: Stefan Sick



Anschließend Filmgespräch mit VertreterInnen des Netzwerks Demenz Cochem-Zell

Ein eindringlicher und einfühlsamer Film, der den Alltag in einer Einrichtung für Demenzkranke schildert. S. Sick konzentriert sich auf positive Situationen, etwa beim Musizieren oder Ballspielen und baut eine starke emotionale Nähe auf. Er trägt so dazu bei, Ängste im Umgang mit Demenz abzubauen und jeden Menschen zu akzeptieren, der an dieser komplexen und sehr schwer zu verstehenden Krankheit leidet.

Februar

Die unglaublichen Abenteuer von Bella

So., 02.02.2020, 16.00 Uhr



Tierabenteuer, Familienfilm
USA 2019, 96 Min, FSK ab 0
Regie: Charles Martin Smith
Mit: Ashley Judd, Jonah Hauer-King, Edward James Olmos

Einheitspreis 6,-€

Abenteuerfilm um die Hündin Bella, die eines Tages von ihrem Herrchen getrennt wird und ganz auf sich alleine gestellt die gefährliche Reise durch die Wildnis antritt, um heimzukehren. Sie muss sich einige Tricks ausdenken, um Futter zu finden, trifft auf gefährliche Tiere, aber auch immer wieder auf Menschen, deren Schicksal durch die Begegnung verändert wird.

Once Upon a Time... in Hollywood

Fr., 07.02.2020, 19.00 Uhr ! & So., 09.02.2020, 17.00 Uhr

Drama, Komödie
USA 2019, 161 Min., FSK ab 16
Regie: Quentin Tarantino
Mit: Leonardo DiCaprio, Brad Pitt, Margot Robbie
Überlänge! Vorführung in 4K-Qualität
Eintritt 8,- €



Los Angeles 1969, eine Zeit, in der alles im Umbruch ist: TV-Star Rick Dalton und sein Stunt-Double Cliff Booth versuchen, im Film Fuß zu fassen. Rick Dalton wohnt in direkter Nachbarschaft zur Schauspielerin und Polanski-Ehefrau Sharon Tate. Cliff macht Bekanntschaft mit der jungen Pussycat, Anhängerin der Manson-Familie, die sich auf der Ranch des Filmproduzenten George Spahn verschanzt hat

Der Klavierspieler vom Gare du Nord

Fr., 14.02.2020, 19.30 Uhr & So., 16.02.2020, 17.00 Uhr

Drama, Komödie
F 2017, Kinostart 2019, 106 Min, FSK ab 0
Regie: Ludovic Bernard
Mit: Jules Benchetrit, Lambert Wilson, Kristin Scott Thomas



Eine zufällige Begegnung verändert für Mathieu, der aus einem sozialen Brennpunkt in Paris stammt, alles: Wird er sich entscheiden, eine Musikerkarriere einzuschlagen oder endet er in der Kriminalität? Der Film lebt von seinen eindringlichen Klavierstücken ebenso wie auch vom Hauptdarstellertrio, allen voran Jules Benchetrit. Dem Schauspieler gelingt es eindrucksvoll, die Zerrissenheit des sensiblen, talentierten Mathieu darzustellen.

Februar

Bonnie und Clyde

Sa., 15.02.2020, 19.30 Uhr

Filmklassiker



Roadmovie, Kriminalfilm, Biopic
USA 1967, 111 Min, FSK ab 12
Regie: Arthur Penn
Mit: Warren Beatty, Faye Dunaway, Gene Hackman

Im provinziellen Amerika der 20er Jahre sorgte ein junges Gangsterpaar für Aufsehen: Sie narren monatelang die Polizei von ganz Texas und Louisiana, plünderten Läden, raubten Banken aus und schossen auf alles, was sich ihnen in den Weg stellte. Mit 2 Oscars prämiertes Kultfilm von Hollywood-Regiemeister Arthur Penn - modernes amerikanisches Gangsterkino mit ambivalenten Figuren und ästhetisch überhöhten Gewaltexzessen.

Diego Maradona

Fr., 28.02.2020, 19.30 Uhr

Dokumentarfilm



Dokumentarfilm, Sport
GB 2017, Kinostart 2019, 130 Min, FSK ab 12
Regie: Asif Kapadia
Mit: Diego Maradona

Dokumentarfilm über den legendären argentinischen Fußballer samt seiner sportlichen Erfolge und persönlichen Verfehlungen. Der Oscar-prämierte Regisseurs Asif Kapadia schuf aus über 500 Stunden unveröffentlichtem, privatem Filmmaterial Maradonas ein sensibles Porträt über die legendäre „Hand Gottes“ und ergänzte dieses schlüssig durch Interviews mit Zeitzeugen.

März

Kleiner Aladin und der Zauberteppich

So., 01.03.2020, 16.00 Uhr



Kinder-&Familie, Animationsfilm
DK 2018, Kinostart 2019, 81 Min, FSK ab 0
Regie: Karsten Klierich
Mit: Julian Janssen, Annika Preil, Jessica Lange

Das Leben in seinem kleinen Wüstendorf findet der abenteuerlustige Aladin alles andere als spannend. Er sehnt sich nach der großen Welt, wo er beweisen möchte, dass mehr in ihm steckt als ein Schneider. Seine Chance sieht Aladin gekommen, als ihm sein Nachbar El Faza einen geheimnisvollen Teppich überlässt ... Ein lehrreicher, liebenswerter, fantasievoller Familienfilm!

März

Verachtung

Fr., 06.03.2020, 19.30 Uhr & So., 08.03.2020, 17.00 Uhr

Thriller, Krimi
D/DK 2018, Kinostart 2019, 119 Min, FSK ab 12
Regie: Christoffer Boe
Mit: Nikolaj Lie Kaas, Fares Fares



Der Däne Jussi Adler-Olsen zählt längst zu einem der erfolgreichsten Krimiautoren. Bereits vier Romane der Carl Mørck-Reihe wurden verfilmt. Die Ermittlungen in der vierten Jussi-Adler-Olsen-Verfilmung führen Carl Mørck und Hafez el-Assad nach Sprogø - auf die Insel für ausgestoßene Frauen. Ihr neuer Fall hat brennende gesellschaftliche und historische Relevanz.

Nurejew - The White Crow

Fr., 13.03.2020, 19.30 Uhr & So., 15.03.2020, 17.00 Uhr

Biopic, Drama
GB/F 2019, 127 Min., FSK ab 6
Regie: Ralph Fiennes
Mit: Oleg Ivenko, Ralph Fiennes, Louis Hofmann

Beruhend auf wahren Ereignissen, erzählt Regisseur und Darsteller Ralph Fiennes („Der englische Patient“) in „The White Crow“ die unglaubliche Geschichte des legendären sowjetischen Balletstars Rudolf Nurejew, der die Welt 1961 mit seiner Flucht nach Frankreich verblüffte. Die Rolle Nurejews interpretiert eindrucksvoll der ukrainische Weltklasse-Balletttänzer Oleg Ivenko.



Fischerman`s Friends - Vom Kutter i.d.Charts

Fr., 20.03.2020, 19.30 Uhr & So., 22.03.2020, 17.00 Uhr

Komödie, Musikfilm
GB 2018, Kinostart 2019, 112 Min., FSK ab 0
Regie: Chris Foggin
Mit: Daniel Mays, James Purefoy, David Hayman

Eine neue herzerwärmende Feel-Good-Komödie von Regisseur Chris Foggin über die wahre Geschichte der „Fischerman`s Friends“ aus Cornwall, die durch eine zufällige Begegnung in den nationalen Pop-Olymp aufstiegen, während sie weiter traditionelle Fischer blieben. Traumhafte Bilder und ein sympathisches Ensemble machen diesen bewegenden und lustigen Film zu einem unwiderstehlichen Kinovergnügen!



März

Mein Leben mit Amanda

Fr., 27.03.2020, 19.30 Uhr & So., 29.03.2020, 17.00 Uhr

Drama
F 2018, Kinostart 2019, 107 Min., FSK ab 6
Regie: Mikhaël Hers
Mit: Vincent Lacoste, Isaure Multrier, Stacy Martin



„Mein Leben mit Amanda“ erzählt wunderbar feinfühlig und berührend vom Zueinanderfinden zweier Menschen, die ungleicher nicht sein könnten. Vor allem die schauspielerische Leistung von Vincent Lacoste, einem der Shooting-Stars des jungen französischen Kinos als David und der jungen Isaure Multrier als Amanda treffen mitten ins Herz des Zuschauers. Ein kleines Filmjuwel!

Schwarzer Kies

Sa., 28.03.2020, 19.00 Uhr !

Filmklassiker

Drama, Post noir
D 1961, 113 Min., FSK ab 16
Schwarz-Weiß, Restaurierte Urfassung
Regie: Helmut Käutner
Mit: Ernst Jacobi, Peter Thomas, Anita Höfer, Helmut Wildt, Ingmar Zeisberg, Hans Cossy, Wolfgang Büttner
Eintritt 8,- €

Der Film von 1961 gilt heute als einer der interessantesten deutschen Nachkriegsfilme überhaupt. Käutner zeigt uns das fiktive Dorf Sohnen im Hunsrück, in dem amerikanische Truppen eine Luftwaffenbasis betreiben. Die deutsche Bevölkerung arrangiert sich so gut es geht mit den US-Soldaten - 6000 Amerikanern stehen ein paar Hundert Deutschen gegenüber. Es ist die große Zeit des Schwarzhandels. Korruption und Prostitution bestimmen den Alltag. Straßenstrich und Amüsierbetriebe, Wirtschaftskriminalität und herzliche Abneigung zwischen Deutschen und Amerikanern prägen das Zusammenleben der Menschen.

